



/// Pressemitteilung vom 30.11.2009 ///

Von Genf nach Kopenhagen, Alternativen aufzeigen  
Die HANDEL MACHT KLIMA Karawane vom 7.-9.12.09 in Hamburg  
Informationen: [www.climatecaravan.org](http://www.climatecaravan.org)

*50 Aktivist/innen aus dem globalen Süden werden vom 3. bis 9.12.09 vom Handelsgipfel in Genf zum Klimagipfel nach Kopenhagen reisen, um auf die engen Verbindungen von Handelspolitik und Klima aufmerksam zu machen. Die internationale Karawane wird zwei Tage in Hamburg sein und es gibt für die Presse verschiedene Möglichkeiten, die Teilnehmenden Aktivist/innen aus dem globalen Süden kennen zu lernen.*

Am Dienstag, den 8.12., 11.30 Uhr, findet eine Pressekonferenz statt, zu der wir Sie herzlich einladen: GWA St. Pauli Süd, Hein-Köllisch-Platz.

An der Pressekonferenz werden teilnehmen:

- \* Benito Calixto Guzmán von der Vernetzungsorganisation CAOI (Coordinadora Andina de Organizaciones Indígena), Peru, <http://www.minkandina.org/>
- \* Suria Rajini von der Bauernbewegung APVVU, Indien, <http://asianpeasant.org>
- \* Jens Fischer vom Hamburger Klimaplenum berichtet über die Proteste gegen das Kohlekraftwerk Moorburg & gegen die Energiepolitik des schwarz-grünen Senats;

Im Anschluss gibt es um 12.30 Uhr (für Radio- und Printmedien) die Möglichkeit, die Karawane bei einer **energiepolitischen Hafentrundfahrt** zu begleiten. Da die Plätze begrenzt sind, sich bitte vorher anmelden: [mail@buko.info](mailto:mail@buko.info). (Dauer: 2 h, Sprache: engl., beheizt)

Dienstag Abend sind zwei Veranstaltungen (jeweils um 19 Uhr):

**Podiumsdiskussion: Die Karawane auf dem Weg nach Kopenhagen,**  
Gymnasium Allee, Max-Brauer-Allee 83-85, Altona;

**"David gegen Goliath".** Ein Vertreter von CONACAMI (Coordination of Communities Affected by Mining in Peru) diskutiert mit Leuten aus dem Dorf Moorburg Alte Grundschule, Moorburger Elbdeich 249, HH-Moorburg;

Auf unserer Internetseite [www.climatecaravan.org](http://www.climatecaravan.org) finden sich detaillierte Informationen zu den Teilnehmenden, zur Route und Hintergrundmaterial. Interviewanfragen: [presse@climatecaravan.org](mailto:presse@climatecaravan.org). Fragen zum Ablauf in Hamburg: [mail@buko.info](mailto:mail@buko.info). (Falls Sie bereits am Montag Abend einen Teil der Karawane kennen lernen wollen, ginge das auf Anfrage auch.)